



BRIGITTE ZYPRIES
BUNDESMINISTERIN DER JUSTIZ

MOHRENSTRASSE 37
10117 BERLIN
TELEFON 018 88-580-9000
TELEFAX 018 88-580-9043
E-MAIL: ministerin@bmj.bund.de

An die
1. Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer Bewährungshelfer
und Bewährungshelferinnen
Frau Evelyn Frummet-Esche
Augustenstr. 6a
93049 Regensburg

12. Juli 2004

Sehr geehrte Frau Frummet-Esche,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 15. Juni 2004 und die Übersendung des „7-Punkte-Programms zur Reform der Führungsaufsicht“ Ihres Verbandes.

Die Reform der Führungsaufsicht ist ein wichtiges kriminalpolitisches Projekt, das in nächster Zukunft ansteht. Derzeit bereitet die Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister auf der Grundlage der Ergebnisse einer Umfrage unter den Landesjustizverwaltungen, an deren Beantwortung auch die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Bewährungshelferinnen und Bewährungshelfer e.V. und der DBH Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik beteiligt waren, konkrete Reformempfehlungen vor. Mit den zu erwartenden Empfehlungen der Justizministerkonferenz wird die Reformdiskussion für das Bundesministerium der Justiz aber keineswegs abgeschlossen sein. Bei der Erarbeitung eines Gesetzentwurfs zur Reform der Führungsaufsicht wird es vielmehr notwendig sein, insbesondere die „vor Ort Tätigen“, nämlich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bewährungshilfe, der Führungsaufsichtsstellen sowie die in den Strafvollstreckungskammern tätigen Richterinnen und Richter in die Diskussion einzubeziehen. Ihr „7-Punkte-Programm“ gibt hier bereits wertvolle Anhaltspunkte für die künftige Reformarbeit. Ich würde mich freuen, wenn die Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Bewährungshelfer und Bewährungshelferinnen auch in dem Reformprozess weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung stünde.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Zypries